



Ansprechpartner/in: Herr Michael Bush
Abt.: Umwelt, Planen und Bauen
Planung und Bauordnung
Tel.: 02373 903 1560

21.12.2015

Mit Lichterketten Klima retten?

Tipp vom Klimaschutzmanager

Alle Jahre wieder: Kerzen. Gebäck. Tannenduft. Gemütliche Atmosphäre macht sich breit. Nur noch in aller Ruhe den Baum schmücken. Besinnliche Stimmung. Endlich Weihnachten. Wenn auch diesmal wieder ohne Schnee, so doch wenigstens mit einer anständigen Weihnachtsbeleuchtung. Das soll auch so bleiben. Aber wie steht es mit dem Klimaschutz? Mittlerweile gibt es auch für diesen Anwendungsbereich eine moderne energieeffiziente und umweltschonende Variante: LED (LED = Licht emittierende Diode / Light Emitting Diode). Denn das sollte man bedenken:

- Ältere Lichterketten mit Glühlämpchen können Stromfresser sein. Nicht selten findet man Stränge mit 100 oder mehr Lichtern a 3 Watt (also 300 Watt, die dann tlw. tagelang brennen)
- Bei einem Neukauf sollte man deshalb auf stromsparende LED-Technologie achten
- Dies spart bis zu 70% Strom. Hinzukommt eine längere Lebensdauer und dass LEDs robuster sind.
- Auch um die Brandgefahr zu verringern, kann man sich für die LED-Ketten entscheiden, denn die Dioden werden nicht so heiß und stellen somit eine wesentlich geringere Feuergefahr dar. In diesem Zusammenhang sollte grundsätzlich auf die gesetzlich geregelten GS- oder VDE-Prüfsiegel geachtet werden.
- Muss die Weihnachtsbeleuchtung auch tagsüber brennen?

Auch wenn durch solch eine Maßnahme der Klimawandel allein nicht aufgehalten wird: so kann Man/Frau doch schon mal einen tagesaktuellen Beitrag sowohl fürs Weltklima als auch für den eigenen Geldbeutel leisten. Die Hinweise gelten natürlich auch für Partylichterketten und andere Beleuchtung etc.

Bei weiteren Fragen steht der Klimaschutzmanager Michael Bush unter 02373/903-1560 oder unter klimaschutz@menden.de gerne zur Verfügung.

Stadt Menden (Sauerland)

Neumarkt 5
58706 Menden
Tel.: 02373 903 0
www.menden.de/presse

Pressekontakt

Manfred Bardtke Wolfgang Lück (Stellvertreter)
Tel.: 02373 903 1369 Tel.: 02373 903 1302
Fax: 02373 903 1386 Fax: 02373 903 1302
E-Mail: presse@menden.de